

lungen zu verleiten. Bei meinem höchsten Zorne verbiete ich Dir also, auch nur ein einziges Wort weiter zu meinen Brüdern zu sprechen, als das, welches ich Dir aufgetragen habe, nämlich, sie heute um die Stunde der Mitternacht zu mir zu bestellen, denn ich will nicht, daß Du sie noch weiter verlockest, Unrecht zu thun.«

»Ho! ho! ich werde nicht eben nöthig haben, Die zum Bösesthum zu verleiten!« hohnlachte der Gnome und verschwand, um den beiden Brüdern den Befehl des Königs zu hinterbringen.

9.

Mit sichtbarem Erschrecken hörten Wettersturm und Klippenfels, daß ihr Bruder sie zu einer so ungewöhnlichen Stunde zu sich beschieden habe, und die Furcht bemächtigte sich ihrer Herzen, daß ihre böse Absicht schon demselben verrathen sein möchte; diese stieg noch, als sie dem Ueberbringer der Botschaft ins Gesicht sahen, denn sie glaubten etwas Forschendes, Lauerndes in seinen Blicken wahrzunehmen.

»Es ist kein Augenblick zu verlieren!« rief Wettersturm, sobald der als Diener verkleidete Gnome, den auch sie in seiner gegenwärtigen Gestalt nicht wieder erkannt hatten, verschwunden war.